



ISABELLA MARZ

Foto:



Kontakt

E-Mail:
Isabella.Marz@schule.hessen.de

LiV-Preis für Erdkunde 2025

Unterrichtskonzept der Examenstunde des Themenfeldes:
Endogene Kräfte: Unruhiger Planet Erde? – Ursachen und
Folgen von Erdbeben
Titel: Die Erde in Bewegung – Drei Arten der
Plattenverschiebung

Einbettung in die Reihe:

Aufbauend auf dem inneren Aufbau der Erde und der Theorie der Kontinentalverschiebung sowie der Plattentektonik wird die Bewegung der Erdplatten als zentrale Ursache für Erdbeben untersucht. Dieses physisch-geographische Grundlagenwissen wird anschließend mit humangeographischen Fragestellungen verknüpft. Die Lernenden analysieren, wie Erdbeben das Leben der Menschen in betroffenen Regionen beeinflussen und welche Faktoren darüber entscheiden, ob ein Naturereignis zur Gefahr wird. Ziel ist es, ein grundlegendes Verständnis für das Zusammenspiel von Naturprozessen und menschlicher Betroffenheit zu entwickeln.

Leitfrage der Einheit:

Warum entstehen Erdbeben und welche Auswirkungen haben sie auf die Erdoberfläche und das Leben der Menschen?

Leitfrage der Stunde:

Übergeordnete Leitfrage der Stunde (thementeilige Erarbeitung)
Warum bebdt die Erde?

Leitfrage für die jeweilige Plattenbewegung (Stundenziel)

Warum bebdt die Erde in Kalifornien, vor der Küste Japans und auf Island?

Zu fördernder Kompetenzbereich:

- Geographische Analysekompetenz und Geographische Methodenkompetenz (Hauptkompetenzen)
- Räumliche Orientierungskompetenz und Geographische Urteils- und Kommunikationskompetenz (Nebenkompetenzen)

Angestrebte Kompetenzentwicklung / Standards

...für die Problemerkörterung relevante Informationen aus verschiedenen Quellen, Medien u. ggf. Versuchen entnehmen.

...Phänomene, Strukturen, Prozesse, die durch Gesellschaft oder Naturkräfte entstehen, erklären.

Lernziele der Stunde:

Die Lernenden erarbeiten in themen- und arbeitsteiligen Gruppen jeweils eine der drei Plattenbewegungsrichtungen, um die Entstehung von Erdbeben exemplarisch zu erschließen. Ziel ist es, die Problemfrage für die ihnen zugewiesene Bewegungsrichtung zu beantworten. Dabei erweitern sie ihre *geographische Methoden- und Analysekompetenz*, indem sie für die Problemerkörterung relevante Informationen aus Sachtexten, Karten und Schaubildern entnehmen und raumbezogen erschließen. In der Folgestunde werden die Teilergebnisse der Gruppenarbeit zusammengeführt, um die Leitfrage in ihrer Gesamtheit aus der Perspektive aller drei Bewegungsströme zu beantworten.